

# MUNICH ROADRUNNERS SQUARE DANCE CLUB e.V.

## Protokoll vom Presidenten Meeting des 61. Bavarian Festival 2012 am 13. Oktober 2012

Beginn: 17.05 Uhr

Am Meeting haben 25 Clubvertreter teilgenommen. Namen und Clubs bitte der beiliegenden Liste entnehmen.

### 1. Begrüßung

Die Präsidentin der Munich Roadrunners, Lydia Röhner begrüßte alle teilnehmenden Clubvertreter und bedankte sich für ihr Kommen.

### 2. Statistik

Es waren 213 Tänzer aus 44 Clubs. davon 4 aus nicht bayrische Clubs, anwesend  
Wir konnten 10 Caller und 1 Cuer begrüßen.  
Die Clubumlage wurde von 46 Clubs vorab bezahlt und 16 Clubs zahlten ihre Umlage am Veranstaltungstag.

### 3. Erklärung der Umlage

Die Umlage von 10,- € pro Club beinhaltet die Ausgaben für die Halle, Gema, Porto und die Veröffentlichung des Flyers im Bulletin gem. Abstimmung beim 60. B.F. in Ansbach.

### 4. Vergabe der nächsten Bavarian Festivals

2013 werden die Village Goldbears das 62. Bav. Festival ausrichten.  
2014 Option für Midnight Swingers, muss im Club noch abgeklärt werden.  
2015 Honey Cake Squares Nürnberg und die Dancing Trouts Forchheim e.V.

### 5. Protokolle

- Die Protokolle sollten bei der Einladung zum Bav. Festival Online mit gesendet werden.  
Die letzten Protokolle sind auf der Münchner Info-Page für Square-/Round Dance und Clogging hinterlegt ([www.sd-muenchen.de](http://www.sd-muenchen.de)).
- Das Protokoll des Vorjahres sollte vor dem nächsten Meeting ausliegen.

### 6. Anträge

#### 6.1 Verlegung des Bavarian Festival auf das Frühjahr

Frage, ob das Bavarian Festival auf das Frühjahr verlegt werden kann.  
Antwort: Das B.F. soll weiterhin am 1. bzw. 2. Wochenende im Oktober stattfinden.

#### 6.2 Zahlung der Clubumlage

- Clubs die ihre Umlage noch nicht bezahlt haben sollten nachträglich, mit einer Zahlungsfrist, angeschrieben werden. Wird die Umlage nach der Aufforderung ebenfalls nicht gezahlt, sollte der Club in die Schwarze Liste aufgenommen werden.
- Diskussion – Sollen Tänzer von nicht zahlenden Clubs ausgeschlossen werden?  
Nein. Die Tänzer sollen um die Umlage gebeten werden, mit dem Hinweis, diese eventuell nicht vom Club erstattet zu bekommen.
-

### **6.3 Anfrage – Aufstellung der Kosten an die Clubs**

Über die Aufstellung der Kosten wird im Protokoll hingewiesen.

### **6.4 Round Dance im nordbayrischen Teil – ja/nein?**

Round Dance soll auch im nordbayrischen Raum angeboten werden. Über die Programmgestaltung und Häufigkeit des Round Dance kann der veranstaltende Club entscheiden.

## **7. EAASDC**

Die anwesenden Vertreter bedanken sich für die Einladung zur Teilnahme am Meeting.  
Beiträge und Hinweise von Event Registration

- Bei Events-Anmeldungen bitte den aktuellen Anmeldebogen benutzen.
- Besuchermeldung 1x im Quartal
- Die Fragebögen bitte noch zurück schicken – Adressdaten werden nicht veröffentlicht.

Ende: 18.05 Uhr

---

Lydia Röhner  
President MRR

---

Sabina Eisenberger  
Secretary MRR

**Protokoll**  
**Caller-Meeting; Bavarian Festival 2012**  
**Samstag, 13. Oktober 2012; 17:15 Uhr bis 17:45 Uhr**

Anwesende laut beiliegender Liste

TOP 1:

Frank Meyers berichtet über einen parallel zum Bavarian Festival stattfindenden Caller-school von Jürgen Weißenborn und Paddy Böhnke. Grundsätzlich sollten keine Square Dance Veranstaltungen in Bayern am gleichen Tag wie das Bavarian Festival stattfinden. Die Sachlage wurde bereits per Email mit den ausrichtenden Callern und dem ECTA Präsidenten erörtert.

TOP 2:

Frank Meyers berichtet über ein Email an über 50 bayrische Caller und Cuer mit der Bitte die Tänzer nochmal auf das Bavarian Festival und seine historische Bedeutung hinzuweisen. Nur wenige Caller haben auf das Email reagiert. Trotzdem wäre es wünschenswert, wenn im Vorfeld der veranstaltende Clubcaller nochmal per Email die anderen bayrischen Caller an diesen Termin erinnern würde.

TOP 3:

Frank Meyers berichtet über den Versuch das Caller-Meeting am Bavarian Festival als regelmäßiges Regionaltreffen von Callern anzumelden. Thom Kafka berichtet über ähnliche gescheiterte Versuche in der Vergangenheit. Seitens der ECTA wurde auf den Antrag nicht einmal reagiert.

TOP 4:

Infomaterial über Square Dance Figures (download von der ECTA website) wurde an die ‚Nachwuchscaller‘ verteilt. Die Begriffe „Emphasis Call“ und „Quartely“ wurden erläutert.

TOP 5:

Walter Luger weist auf eine Tendenz hin, insbesondere im PLUS-level, auf einen Overflow zu wenig zu achten. Bei der Choreographie sollte dieser Punkt besondere Beachtung finden (natürlich in allen leveln).

TOP 6:

Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen die Information über die Musiktitel an die GEMA verpflichtend ist.

Protokollführer: Frank Meyers; Clubcaller Munich Roadrunners SDC e.V.